

Government of Mongolia

11.07.2023 – 12:48 Uhr

Neue Partnerschaften und investitionsfreundliche Reformen auf dem zehnten Wirtschaftsforum der Mongolei in Ulaanbaatar angekündigt

Ulaanbaatar, Mongolei (ots/PRNewswire) -

Das zehnte Wirtschaftsforum der Mongolei (MEF) wird heute in Ulaanbaatar fortgesetzt, während die Regierung, zwei neue Einrichtungen zur Förderung von Investitionen im Land sowie neue Partnerschaften mit Elon Musks SpaceX und dem führenden Geolocation-Unternehmen What3Words ankündigt. Dies folgt auch auf die jüngste Anhebung des für die Mongolei prognostizierten Wirtschaftswachstums im Jahr 2023.

2.200 Gäste aus aller Welt – darunter führende Vertreter globaler Unternehmen, des dritten Sektors und multilateraler Organisationen – kommen zu dieser zweitägigen Veranstaltung (9. bis 10. Juli) zusammen, um zu erörtern, wie sie partnerschaftlich mit der mongolischen Regierung zusammenarbeiten können, um ihr Ziel zu erreichen, das BIP des Landes bis 2030 zu verdoppeln und die Mongolei bis zur Mitte des Jahrhunderts zu einem führenden Land in der Region zu machen.

Die Vision 2050 und die im Jahr 2022 angekündigte neue Konjunkturpolitik geben eine klare strategische Richtung für die nachhaltige Entwicklung der Mongolei vor, auf die sich das weitere politische Programm der Regierung stützt. Diese Ausrichtung hat bisher rasche Fortschritte ermöglicht und bildet die Grundlage für die jüngste Runde von Meilensteinen, die dieses Jahr auf dem Forum bekanntgegeben wurden.

Heute Morgen kündigte die Regierung die Gründung des Zentrums für private Partnerschaften (Private Partnership Centre) und der Investitions- und Handelsagentur (Investment and Trade Agency) an, um mehr Investitionen im Land zu fördern. Die Investitions- und Handelsagentur wird beispielsweise eine „Brücke für die Wirtschaft in der Mongolei“ darstellen, indem sie Unterstützung beim Schutz der legitimen Rechte und Interessen von Investoren leistet, die Diversifizierung der Importe fördert und die Wettbewerbsfähigkeit von importsubstituierenden Branchen verbessert.

Der Minister für Wirtschaft und Entwicklung und stellvertretende Premierminister Khurelbaatar Chimed erläuterte in seiner Grundsatzrede auf dem Forum heute Morgen die Investitionsmöglichkeiten in der Mongolei und die Absicht der Regierung, den Entwurf des Investitionsgesetzes zu ändern, um neue Investitionspartnerschaften zu erleichtern.

Die Zahlen zeigen, dass der Fokus der Regierung auf die Beseitigung von Wachstumshindernissen durch die im Dezember 2021 vorgestellte *Neue Konjunkturpolitik* in Höhe von 49 Milliarden US-Dollar sowie die Vision 2050 weiterhin Ergebnisse liefert. Nach einem über den Prognosen liegenden Wachstum von 4,8 % im Jahr 2022 – wovon 1,1 % auf die *Neue Konjunkturpolitik* zurückzuführen sind – und einem Wachstum von 7,9 % im ersten Quartal dieses Jahres wurde die Wachstumsprognose des Landes für 2023 von 5 % auf 6 % angehoben. Die Wachstumsprognose für 2024 liegt nun bei 6,5 %.

Dieses Wachstum, insbesondere nach der Pandemie, wurde durch die enge Zusammenarbeit mit Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus, dem Generaldirektor der Weltgesundheitsorganisation (WHO), ermöglicht. Durch diese Zusammenarbeit haben wir während der Pandemie eine bemerkenswerte Durchimpfungsrate in der Mongolei erreicht, wobei 90 % der Zielgruppe zumindest die erste Dosis erhielten. Dies half uns, die COVID-19-Beschränkungen im Februar 2022 zu beenden und sorgte dafür, dass unsere Sterblichkeitsrate fünfmal niedriger war als in anderen Ländern. Wir freuen uns, dass Dr. Ghebreyesus am diesjährigen MEF teilnehmen konnte.

Ein wichtiger Bestandteil unseres Plans „Vision 2050“ ist die Förderung einer Kultur des Wohlbefindens. Seit Mai 2022 führt die Regierung eine Kampagne durch, um die Inanspruchnahme von Früherkennungsuntersuchungen und -diagnosen zu fördern, ein wichtiger Meilenstein bei der Förderung eines proaktiven Managements der Gesundheitsversorgung unserer Bevölkerung. Ich freue mich, dass bisher 1 Million Bürger an dieser Initiative teilgenommen haben.

In den letzten Tagen wurden außerdem zwei bedeutende neue Investitionen in der Mongolei angekündigt, die die Vorteile der Agenda zur Wachstumsförderung der Regierung unterstreichen:

- Die Regierung der Mongolei ist eine beispiellose Allianz mit **SpaceX** eingegangen, die es Millionen von Internetnutzern in der Mongolei ermöglicht, über Starlink auf Hochgeschwindigkeitsinternet zuzugreifen,

wovon insbesondere Menschen in ländlichen Gebieten profitieren und die digitale Transformation der Mongolei unterstützen wird.

- Die Regierung der Mongolei hat außerdem neue strategische Allianzen mit dem Technologieunternehmen **What3Words** geschlossen, um den Einsatz der Technologie der optischen Zeichenerkennung zur Rationalisierung der Postdienste zu unterstützen und die Sichtbarkeit der mongolischen Kulturerbestätten und der wichtigsten Tourismusorte zu erhöhen.

Der Premierminister der Mongolei, Oyun-Erdene Luvsannamsrai, kommentiert:

„Ich freue mich, Gäste aus der ganzen Welt zum zehnten Wirtschaftsforum der Mongolei begrüßen zu dürfen, um zu erörtern, wie wir partnerschaftlich zusammenarbeiten können, um das wirtschaftliche Potenzial der Mongolei – derzeit eine der am schnellsten wachsenden Volkswirtschaften der Welt – zu erschließen.“

„Dies folgt auf zwei größere Ankündigungen von zusätzlichen Investitionen in der Mongolei und die Aufnahme der Untertageproduktion in der Kupfermine Oyu Tolgoi mit Rio Tinto im März, was zeigt, dass die Mongolei für internationale Investoren immer attraktiver wird.“

„Unsere beeindruckende Erholung von der Pandemie, die durch die neue Konjunkturpolitik der Regierung unterstützt wird, bildet eine solide Grundlage für die Bewältigung langfristiger Hindernisse für ein anhaltend hohes Wachstum. Ich begrüße die Gelegenheit, die das Forum bietet, um zu erörtern, wie eine stärkere Zusammenarbeit uns helfen kann, in den kommenden Jahren noch mehr Fortschritte zu erzielen.“

Das diesjährige MEF, das zehnte seit dem ersten Forum im Jahr 2010, steht unter dem Motto „Willkommen in der Mongolei“ und wird gemeinsam vom mongolischen Premierminister Oyun-Erdene Luvsannamsrai und dem Vorstandsvorsitzenden der Rio Tinto Group, Dominic Barton ausgerichtet. Damit unterstreicht die Regierung ihr Engagement, Besucher des Landes herzlich willkommen zu heißen, unabhängig davon, ob sie geschäftlich oder als Touristen reisen. In seiner eigenen Grundsatzrede auf dem Forum heute Morgen betonte Barton, dass die Mongolen mit ihrer Vision, ihrem Ehrgeiz, ihren Ressourcen und ihrem Talent alles erreichen können, und fügte hinzu, dass die starken wirtschaftlichen Bedingungen von vor einem Jahrzehnt in das Land zurückgekehrt seien.

Zu den Höhepunkten des diesjährigen MEF gehören:

- Eine spezielle „**MEF-Jugend**“-Veranstaltung, bei der untersucht wird, wie die Talente und das Potenzial der Mehrheit der mongolischen Bevölkerung, die unter dreißig Jahre alt sind, genutzt werden können, um dem Land dabei zu helfen, von den technologischen und wirtschaftlichen Fortschritten des 21. Jahrhunderts zu profitieren.
- Nachdem die Regierung das Jahr 2023 zum „**Jahr der Korruptionsbekämpfung**“ erklärt hatte, wurden im Rahmen einer Reihe von Veranstaltungen Experten wichtiger internationaler Organisationen eingeladen, um zu erörtern, wie auf den bisherigen Fortschritten in diesem Bereich aufgebaut werden kann und wie die Mongolei von bewährten Praktiken aus aller Welt lernen kann. Die Zahl der von der Korruptionsbekämpfungsbehörde an die Gerichte überwiesenen Fälle, die gelöst werden, ist von 26 % im Jahr 2019 auf 43 % im Jahr 2022 gestiegen.
- Heute früh kündigten das Ministerium für Umwelt und Tourismus und die weltweit führende Umweltorganisation The Nature Conservancy auf dem MEF die **Einrichtung eines Conservation Trust Fund (CTF) noch in diesem Monat** an. Durch die Einrichtung eines nachhaltigeren Systems für die Finanzierung von Naturschutzprojekten in der Mongolei wird der CTF der Mongolei helfen, ihre Ziele in Bezug auf nachhaltige Entwicklung und Klimawandel zu erreichen.
- Es finden vier Plenarsitzungen und fünfzehn Untersitzungen zu so unterschiedlichen Themen wie **digitale Wirtschaft, Lebensmittelherstellung, nachhaltiges Wachstum, Stadtentwicklung und Kapitalmärkte** statt.

Eine Reihe von Regierungsministern steht den Medien für Interviews zur Verfügung, auch in englischer Sprache.

Foto – https://mma.prnewswire.com/media/2150557/PM_MEF.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/neue-partnerschaften-und-investitionsfreundliche-reformen-auf-dem-zehnten-wirtschaftsforum-der-mongolei-in-ulaanbaatar-angekündigt-301874035.html>

Pressekontakt:

Für weitere Informationen zum Forum oder um ein Interview zu vereinbaren, wenden Sie sich bitte an Michael Dowsett unter mdowsett@atticuscomms.com oder +44 (0) 7539 324 008.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100091556/100909271> abgerufen werden.